

449270-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Beratung in der Abwasserbehandlung – Ingenieurtechnische Begleitung einer Grundwasserreinigungsanlage in der Stadt Bernau bei Berlin

OJ S 124/2026 01/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bernau bei Berlin

E-Mail: infrastrukturamt-328@bernau-bei-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ingenieurtechnische Begleitung einer Grundwasserreinigungsanlage in der Stadt Bernau bei Berlin

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens ist die ingenieurtechnische Begleitung einer Grundwasserreinigungsanlage in der Stadt Bernau bei Berlin (Teufelspfuhl).

Kennung des Verfahrens: 183ffa56-f57e-4bbb-b9b2-6c38eed3ab99

Interne Kennung: 70/26/011:Los 2

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90492000 Beratung in der Abwasserbehandlung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bürgermeisterstraße 25

Stadt: Bernau bei Berlin

Postleitzahl: 16321

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YHVHZY4#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ingenieurtechnische Begleitung einer Grundwasserreinigungsanlage in der Stadt Bernau bei Berlin

Beschreibung: Am Standort der ehemaligen WGT -Liegenschaft Kaserne "Schönfelder Weg" (FO I 08-01) und des B- Plan Gebiets "Am Teufelspfuhl" in Bernau bei Berlin kam es durch frühere Grundstücksnutzung zu einer Verunreinigung des Grundwassers über die geltenden Orientierungs- /Grenzwerte mit leicht flüchtigen chlorierten Kohlenwasserstoffen (LCKW).

Betroffen sind sowohl der obere Grundwasserleiter I (GWL I) als auch teilweise der Grundwasserleiter 2 (GWL 2). Seit 2018 wird die LCKW- Grundwasserbelastung bereits mit einer GWRA und einem System aus 25 Sanierungsbrunnen hydraulisch behandelt.

Inzwischen konnten drei Brunnen bereits außer Betrieb genommen werden. Aus vergaberechtlichen Gründen wird die Leistung neu ausgeschrieben. Die weitere hydraulische Sicherung soll mit der Installation einer neuen GWRA auf den vorhandenen Flächen und deren Anschluss an die vorhandenen Brunnen, Rohrleitungen und Einleitbauwerke erfolgen. Wesentliche Leistungsinhalte Die vorliegende Ausschreibung umfasst folgende, wesentliche Leistungen: - örtliche Bauüberwachung des Anlagenneu- bzw. umbaus, Ausrüstung der Brunnen und Ertüchtigung der Fördersystems, - Überwachung des Anlagenbetriebs (EO), - Überwachung und Auswertung der halbjährlichen Monitoringergebnisse der Schadstofffahne (FÜ) und - Dokumentation der Ergebnisse.

Interne Kennung: 70/26/011:Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90492000 Beratung in der Abwasserbehandlung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bürgermeisterstraße 25
Stadt: Bernau bei Berlin
Postleitzahl: 16321
Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Leistung beginnt am 01.10.2026 und endet mit Ablauf der Festlaufzeit am 30.09.2030. Der Auftraggeber kann den Vertrag nach Ablauf der Festlaufzeit zweimal um jeweils ein weiteres Jahr mit einer Frist von 6 Kalendermonaten vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit verlängern. Der Vertrag endet damit spätestens mit Ablauf des 30.09.2032, ohne dass es einer weiteren Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter/die Bietergemeinschaft hat entsprechende Nachweise zur Eintragung im Handelsregister bzw. Berufsregister oder im Gewerberegister zu erbringen. Der Nachweis kann auch durch die Angabe der Zertifikatsnummer eines gültigen Präqualifikationsverzeichnisses erbracht werden.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter/die Bietergemeinschaft hat entsprechende Nachweise zur Eintragung im Handelsregister bzw. Berufsregister oder im Gewerberegister zu erbringen. Der Nachweis kann auch durch die Angabe der Zertifikatsnummer eines gültigen Präqualifikationsverzeichnisses erbracht werden.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss spätestens mit Auftragserteilung über eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung je Schadensfall über die gesamte Vertragslaufzeit verfügen. Personenschäden: mind. 2.000.000,00 Euro
Sachschäden: mind. 2.000.000,00 Euro Vermögensschäden: mind. 2.000.000,00 Euro
Zum Nachweis der entsprechenden Versicherung ist die Erklärung gemäß Formular "Erklärung zur Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung" vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist zusätzlich ein entsprechender Versicherungsschein oder ein Nachweis in Gestalt einer unwiderruflichen Deckungszusage eines Versicherers, dass im Falle des Zuschlags eine Versicherung mit dem zuvor genannten Mindestsummen abgeschlossen wird, nachzureichen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss spätestens mit Auftragserteilung über eine Umwelthaftpflichtversicherung je Schadensfall über die gesamte Vertragslaufzeit verfügen. Personenschäden: mind. 1.000.000,00 Euro Sachschäden: mind. 1.000.000,00 Euro Vermögensschäden: mind. 1.000.000,00 Euro Zum Nachweis der entsprechenden Versicherung ist die Erklärung gemäß Formular "Erklärung zur Umwelthaftpflichtversicherung" vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist zusätzlich ein entsprechender Versicherungsschein oder ein Nachweis in Gestalt einer unwiderruflichen Deckungszusage eines Versicherers, dass im Falle des Zuschlags eine Versicherung mit dem zuvor genannten Mindestsummen abgeschlossen wird, nachzureichen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzbescheinigung über in den letzten 5 Kalenderjahren ausgeführte, vergleichbare Leistungen. Die Leistungen sind als Referenz nur anzubringen, wenn sie als GU- oder überwiegend als Eigenleistung erbracht worden sind. Mindestanforderung: Nachweis von mind. je 1 Referenz A und B aus den letzten 5 Kalenderjahren mit mind. den folgenden Eigenschaften: A. Ingenieurtechnische Begleitung einer Grundwasserreinigungsanlage zur Behandlung LCKW-belasteter Wässer; Anlagelaufzeit: mind. 2 Kalenderjahre B. Begleitung und Auswertung von Grundwassermonitorings Es wird sich vorbehalten, Bestätigungen des Auftraggebers nachzufordern. Die Referenzen sind mit mind. folgendem Inhalt zu beschreiben: - Ansprechpartner - Art der ausgeführten Leistung - Auftragssumme - Ausführungszeitraum - Stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen - Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer - Stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließl. eventueller Besonderheiten der Ausführung - Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Betrieb) - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer) - Ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden - Relevante Randbedingungen - Beschreibung der Wirkungsweise und des Reinigungserfolgs Zum Nachweis der entsprechenden Referenzen ist die Erklärung gemäß Formular "Erklärung Referenzen" vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird - unter der Beachtung der Vergabevorschriften zur Prüfung und Wertung von Angeboten auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Nach abgeschlossener Eignungsprüfung wird über die folgenden Wertungskriterien die Zuschlagserteilung durch eine eindeutige Rangfolgenbildung der Angebote ermittelt. Die Wertungskriterien und ihre Gewichtung sind wie folgt festgelegt: Wertung in % 1. Preis 70 2. Konzept und Berufserfahrung (aus D. Ziffer 2) 30 Weitere Einzelheiten zur Bewertung stehen in den Bewerbungsunterlagen. In den Bewerbungsunterlagen ist die Bewertungsmatrix zur Wertung dargelegt. Diese kann auch technischen Gründen hier nicht dargestellt werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept

Beschreibung: Der Zuschlag wird - unter der Beachtung der Vergabevorschriften zur Prüfung und Wertung von Angeboten auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Nach abgeschlossener Eignungsprüfung wird über die folgenden Wertungskriterien die Zuschlagserteilung durch eine eindeutige Rangfolgenbildung der Angebote ermittelt. Die Wertungskriterien und ihre Gewichtung sind wie folgt festgelegt: Wertung in % 1. Preis 70 2. Konzept und Berufserfahrung (aus D. Ziffer 2) 30 Weitere Einzelheiten zur Bewertung stehen in den Bewerbungsunterlagen. In den Bewerbungsunterlagen ist die Bewertungsmatrix zur Wertung dargelegt. Diese kann auch technischen Gründen hier nicht dargestellt werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHVVHZY4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind.

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHVVHZY4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHVVHZY4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (§ 56 Abs. 2 VgV). Werden die Unterlagen nicht vollständig und innerhalb der vom Auftraggeber gesetzten Frist nachgereicht, wird das Angebot ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Einlegung von Rechtsbehelfen im Vergaberecht richtet sich nach § 160 GWB. Erkennbare Verstöße müssen bis zum Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist, sonstige Verstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gerügt werden. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Nichtabhilfe durch die Vergabekammer zulässig.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Bernau bei Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Bernau bei Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bernau bei Berlin

Registrierungsnummer: 12-12992262150167-51

Postanschrift: Bürgermeisterstraße 25

Stadt: Bernau bei Berlin

Postleitzahl: 16321

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Infrastrukturamt, Amt 70

E-Mail: infrastrukturamt-328@bernaui-bei-berlin.de

Telefon: +49 3338 365 328

Internetadresse: <https://www.bernaui-bei-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Brandenburg
E-Mail: Vergabekammer@MWAEK.Brandenburg.de
Telefon: +49 331 8661719
Fax: +49 331 8661652
Internetadresse: <https://mwaek.brandenburg.de/de/vergabekammer-nachpr%C3%BCfungsverfahren/bb1.c.478846.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fa285c33-d798-48ce-b6b0-e3689714c6f8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/06/2026 07:22:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 449270-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 124/2026

Datum der Veröffentlichung: 01/07/2026